



Die Nachfrage nach Diesel-Gebrauchtwagen liegt im ersten Quartal 2019 leicht unter dem Vorjahr, die Diesel-Neuzulassungen dagegen deutlich darüber. Kumuliert erreichen sie 291 Tsd. Einheiten (+2,6%). Von allen Diesel-Neuzulassungen im März entfallen 64% auf gewerbliche Nutzer. Diese verteilen sich auf Kfz-Handel, Autobauer, Vermieter und Unternehmen. Befragt man Fuhrparkleiter in Unternehmen nach ihrem Fahrzeugbestand, so besteht dieser zu 84% aus Diesel-Pkw. Davon machen Euro-5-Motoren nur noch 11% aus. Die Einkaufskonditionen für Diesel-Pkw werden nicht zuletzt wegen Lieferschwierigkeiten im Vergleich zu 2017 zwar schlechter eingeschätzt, doch 84% der Fuhrparkleiter haben deren Bestellungen nicht reduziert. Auch bei Dienstwagenberechtigten, die sich ihren Pkw selbst aussuchen dürfen, ist der Zuspruch zum Diesel weiter sehr hoch. Knapp die Hälfte der Fuhrparkleiter plant mittelfristig alternative Antriebe im

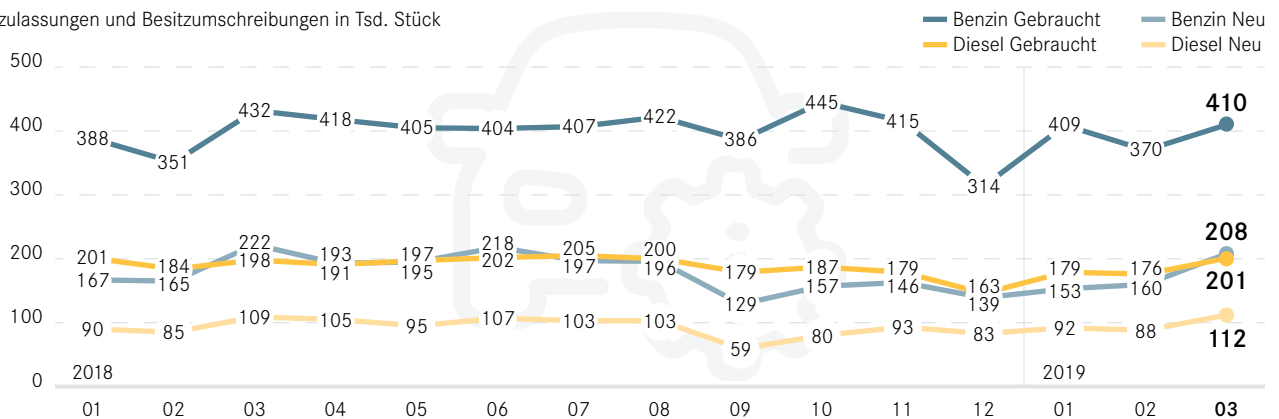
Fuhrpark. Die Anschaffung von Elektro-Pkw würde v.a. wegen politischer und steuerlicher Rahmenbedingungen, Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Bilanz und konkreten Anfragen von Dienstwagenfahrern in Erwägung gezogen. Immerhin 37% der Fuhrparkleiter bestätigen, vermehrt Anfragen wegen der 0,5%-Regelung erhalten zu haben - umgesetzt wurden allerdings diese nur knapp zur Hälfte. Der Blick auf den Pkw-Handel zeigt eine stabile Entwicklung bei den Gebrauchtfahrzeugwerten und Standtagen. Gebrauchte Diesel-Pkw stehen 100 Tage, Benziner 88.

### F

**FAZIT** Die Firmenfuhrparks haben weiterhin einen sehr hohen Diesel-Anteil, knapp 90% davon sind bereits mit Euro-6-Motoren unterwegs.

## Pkw-Markt

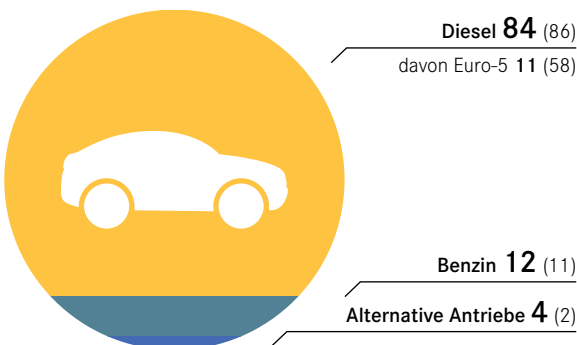
Neuzulassungen und Besitzumschreibungen in Tsd. Stück



Quelle: KBA

## Verteilung Antriebsarten in den Fuhrparks

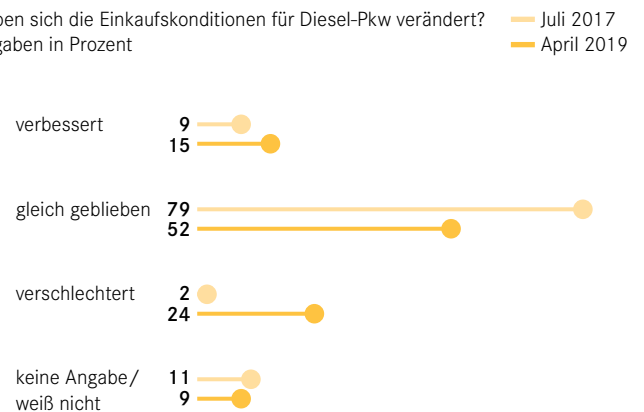
Stand April 2019 (Juli 2017); Angaben in Prozent



Quelle: DAT

## Einkaufskonditionen für Fuhrparkleiter

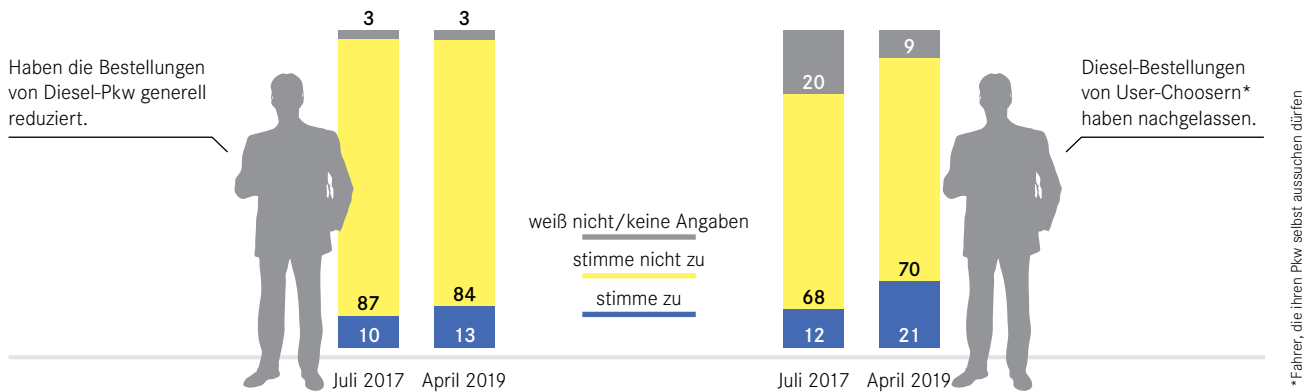
Haben sich die Einkaufskonditionen für Diesel-Pkw verändert? Angaben in Prozent



Quelle: DAT

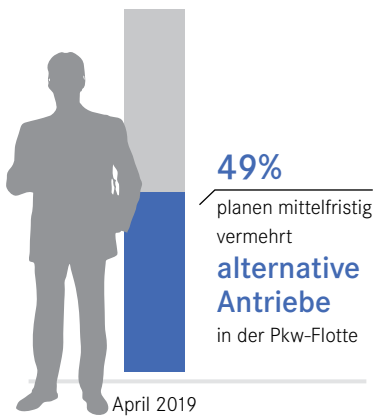
### Reaktionen im Flottenmarkt auf die Diesel-Diskussion

Angaben in Prozent



Quelle: DAT

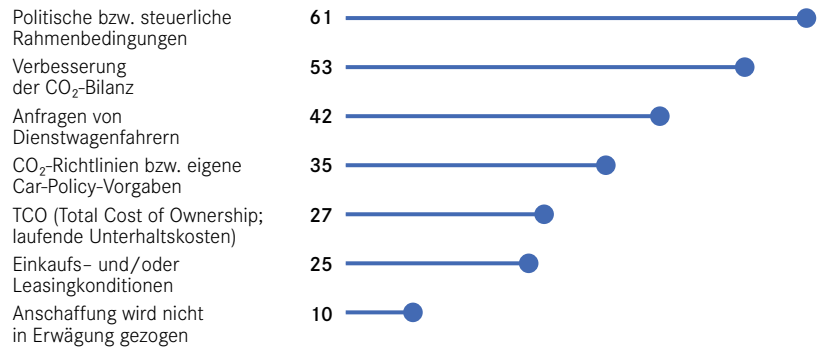
### Einkaufsverhalten d. Fuhrparkleiter



Quelle: DAT

### Gründe für E-Autos im Fuhrpark

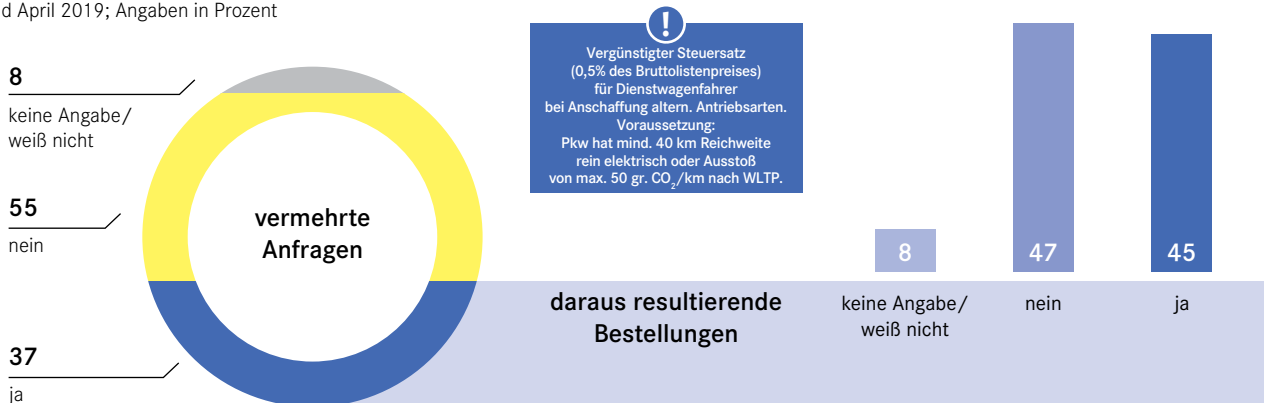
Überlegungen zur Anschaffung alternativer Antriebe im Fuhrpark: Aus welchen Gründen würden Sie speziell Elektro-Pkw in Erwägung ziehen? Stand April 2019; Angaben in Prozent



Quelle: DAT

### 0,5-Prozent-Regelung: Anfragen und Bestellungen von alternativen Antriebsarten bei Fuhrparkleitern

Stand April 2019; Angaben in Prozent



Quelle: DAT

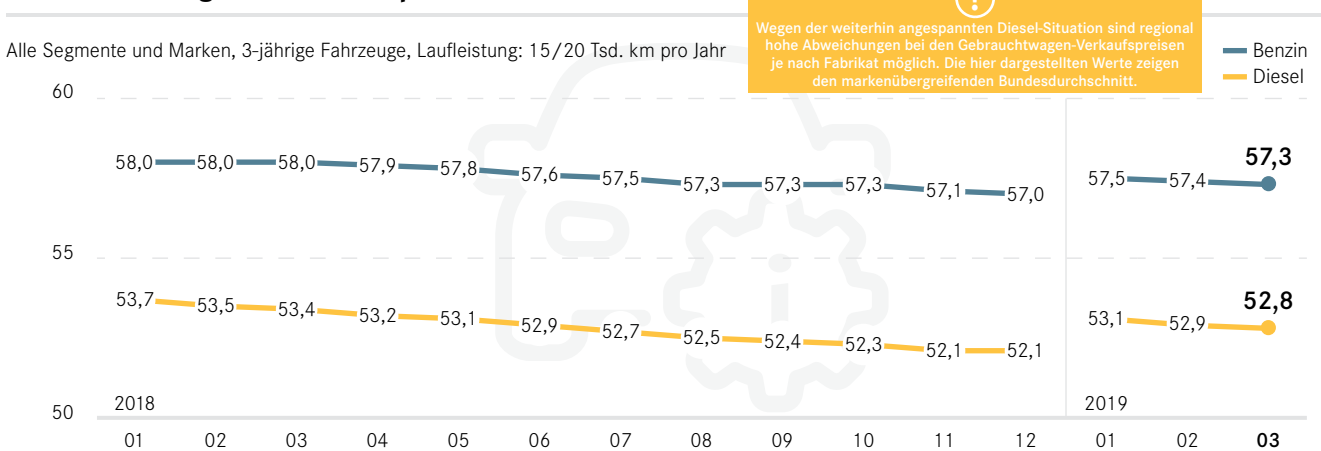
„Das Ergebnis überrascht wenig. Für große Flotten mit Vielfahrern und regelmäßig längeren Fahrtstrecken ist der Diesel nach wie vor die effizienteste Antriebsart. Ein Diesel mit Euro 6d temp ist bei dieser Einsatzart wirtschaftlich und auch aus Umweltgesichtspunkten sinnvoll. In den Flotten sind die Fahrzeuge meist jünger, da sie im Schnitt nur rund 3,5 Jahre gefahren werden. In den großen Firmenflotten sind meist kaum noch Pkw-Modelle der Generation Euro 5 anzutreffen, über 90 Prozent inzwischen bei Euro 6. Der Fuhrparkverband unterstützt die Bemühungen zu einem Mobilitätswandel. Er befürwortet die Entwicklung zu einer verbesserten und umweltfreundlichen Mobilität. Natürlich müssen wir

in Deutschland versuchen die insgesamt gesteckten Klimaziele zu erreichen. Wir glauben, dass die Entscheider in Unternehmen eher bereit sind mehr und mehr auch in alternative Antriebe zu investieren, sobald ein ökologisch und ökonomisch sinnvolles Angebot seitens der Hersteller für die verschiedenen Einsatzarten besteht.“



**Axel Schäfer,**  
Geschäftsführer Bundesverband  
Fuhrparkmanagement

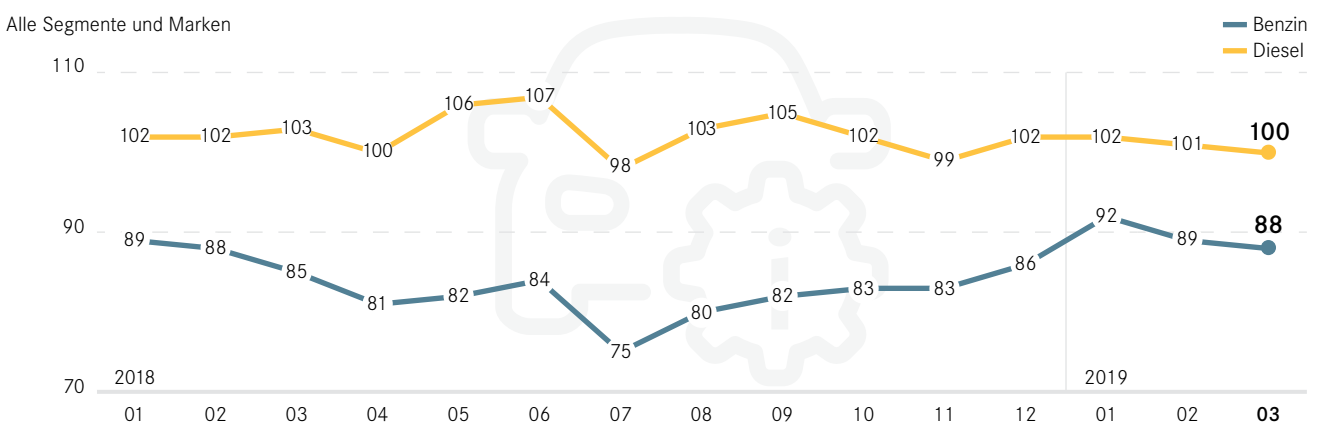
### Wertentwicklung vom Listenneupreis in %



Quelle: DAT

Bei den Fahrzeugwerten handelt es sich um 3-jährige Pkw, die innerhalb eines Kalenderjahres betrachtet werden. Zu Beginn eines Jahres werden die dann 4-jährigen Fahrzeuge durch neue 3-jährige Fahrzeuge ausgetauscht. Daher ergibt sich ein Sprung von Dezember zu Januar. Die Werte basieren auf echten Brutto-Transaktionspreisen, die vom Handel an die DAT übermittelt werden.

### Standzeiten in Tagen



Quelle: DAT

**Methodik** Das DAT Diesel-Barometer ist eine Momentaufnahme aus primär- und sekundärspezifischen Daten des Automarkts. Fuhrparkleiterbefragung: Im Auftrag der DAT wurden 164 Online-Interviews über TeleResearch durchgeführt (Feldzeit: 28.3.–11.04.2019). Da keine amtlichen Daten zur Anzahl und Struktur der Betriebe mit Fuhrparks vorliegen, handelt es sich um eine Trendstudie. Befragt wurden Fuhrparkleiter aus Industrie, Gewerbe, Handel und öffentlichem Dienst, die mind. zwei Kriterien erfüllen: 1.) zuständig für das Fuhrparkmanagement, 2.) beteiligt oder zuständig bei der Auswahl und Steuerung etwaiger Fuhrparkmanagement-Dienstleister, 3.) beteiligt an der Frage der Pkw-Finanzierung.